



Unterrichtstag / Datum:	Unterrichtsstruktur: Kernthemen (KT) / Begleitete Themen (BT)	Hausaufgaben: BK-Ordner/mitnehmen	Lernkontrollen: Abgabe von:
xx.xx.xx bis xx.xx.xx „Start 3. Semester“		lernen	Haupt-/Poolprüfung
1	xx.xx. Start Kernthema: Fisch <i>Schriftlicher Fischauftrag I / Berechnungen</i>	Semesterarbeit / Goldener Fisch	
2	Fisch PS 1 / Fremdsprache M1 <i>Schriftlicher Fischauftrag II / Arbeitsblätter</i>	KT; PS 1 fertig BT; S. x-x fertig	
3	Fisch PS 1 – 2, Präsentation / Fremdsprache M1 <i>BT Umweltschutz/-probleme → Selbstst. erarbeiten</i>	KT; PS 2 fertig BT; S. x-x fertig	Fischauftrag II
4	Fisch PS 3 / Fremdsprache M1 <i>BT Berechnungen → Selbstständiges erarbeiten</i>	KT; PS 1-3 fertig BT; S. x-x fertig	
5	Fisch-Demo PS 1 – 3 <i>Berechnung mit Forelle B/A/N</i>	Fisch-Demo Kochuniform	
6	Fisch PS 1 – 3 / Fremdsprache M1 fertig <i>Fischauftrag III a) / BT Ernährung → Proteine</i>	Reflexion	<i>Berechnung I (1 P)</i>
7	Exkursion alle 2. Lehrjahrklassen gehen gemeinsam „Tropenhaus Frutigen und Hotel Interlaken“	KO 2A/B ATKU 1	
xx.xx.xx bis xx.xx.xx „Herbstferien“		lernen	
8	Fisch PS 1 – 3 (4) / Fisch PS 4 <i>Präsentation Fischauftrag III a)</i>	BT; S. x-x fertig	PS 1 – 3/BT (2 P) <i>Präsentation (3a P)</i>
9	Fisch PS 4 / Fremdsprache M2 / Ernährung <i>Schriftlicher Fischauftrag III b) + c) / Arbeitsblätter</i>	KT; PS 4 fertig BT; S. x-x fertig	
10	Fisch-Demo PS 4 / Präsentation Fischauftrag III b) <i>Schriftlicher Fischauftrag III b) + c) / Arbeitsblätter</i>	Demo-Kochen Kochuniform	<i>Präsentation (3b P)</i>
11	Moderne Gerätschaften Im Kochberuf	Demo-Kochen Kochuniform	
12	Fisch PS 1 – 5 / Fremdsprache M2 PS 5 Verkaufsgespräch / <i>BT Ernährung → Proteine</i>	KT; PS 5 fertig BT; S. x-x fertig	<i>Verkaufsgespräch / Fischgerichteliste (4 P)</i>
13	Fisch PS 1 – 5 <i>BT Berechnungen BAN / Umweltschutz,- probleme</i>	KT; PS Reflexion BT; S. x-x fertig	LK; PS 1 – 5/BT (2 H)
14	Start Kernthema: Krusten-, Schalen- und Weichtiere <i>Schriftlicher Auftrag / Arbeitsblätter</i>	KT; PS 1-2 fertig BT; S. x-x fertig	<i>Berechnung II (5 P)</i>
15	Krusten-, Schalen- und Weichtiere PS 3 – 5 <i>Schriftlicher Auftrag / Arbeitsblätter</i>	KT; PS 3-5 fertig Degu-Muscheln	
16	Krusten-, Schalen- und Weichtiere <i>EA - Begleitete Themen / Berechnungen</i>	KT; PS Reflexion BT; <i>alle Reflexion</i>	
xx.xx.xx bis xx.xx.xx „Weihnachtsferien“		lernen	
17	Start Kernthema: Speisefette und -öle PS 1 – 5 <i>Begleitete Themen Ernährung/Fett, Berechnungen</i>	KT; PS 1-3 fertig BT; S. x-x fertig	LK; PS1 – 5/BT (3 H)
18	Speisefette und -öle PS 1 – 5 <i>Begleitete Themen Ernährung/Fett u. Stoffwechsel</i>	KT; PS 4-5 fertig BT; S. x-x fertig	SA Abgabe Notenabgabe
19	Speisefette und -öle PS 1 – 5 <i>Begleitete Themen Ernährung/Fett u. Stoffwechsel</i>	KT; PS Reflexion BT; S. x-x fertig	LK; PS1 – 5/BT (3 H)
20	Reserve	KT; PS alle fertig BT; <i>alle fertig</i>	
xx.xx.xx bis xx.xx.xx „Sportferien / Ende 3. Semester“		lernen	
1			

EA: Einzelarbeit, PA: Partnerarbeit, GA: Gruppenarbeit, KL: Klasse, LV: Lehrervortrag/-erklärung

3x Hauptprüfungen; (1 H), (2 H), (3 H) = je 1/7 für die Zeugnisnote-Berechnung

5x Poolprüfung; (1 P), (2 P), (3P), (4P), (5 P) = Mittelwert, 2/7 für die Zeugnisnote-Berechnung

Zeugnisnoten-Berechnung siehe Rückseite.



Es werden weitere „Pool-Prüfungen“ innerhalb der Unterrichtstage auf Sie zukommen. Es macht sich bezahlt einen Lernplan zu erstellen und stetig am Lernen zu sein.

Regeln:

- Individuelle, selbstständige und stetige Vorbereitung für den kommenden Schultag ist in der Selbstkompetenz des Lernenden
- **Lernkontrollen** sind im Grundsatz **in der Unterrichtsplanung** (1. Seite) **ersichtlich**, falls es Änderungen geben sollte, werden diese frühzeitig bekannt gegeben. Innerhalb von einer bis zwei Wochen werden diese mit dem Notenwert zurückgegeben.
- **Alle Lernkontrollen** (egal welche Note) müssen auf den **nächsten Schultag korrigiert** und vom Berufsbildner **unterschrieben** werden. Dies wird von der Lehrperson überprüft.
- **Bei jeder Schulabsenz gilt eine schriftliche Abmeldung per E-Mail am Morgen des Schultages inklusive Betrieb im Verteiler.** Die Lernenden müssen sich selbständig über verpasste Unterrichtsinhalte/Hausaufgaben informieren und diese nacharbeiten. Falls an diesem Schultag eine Lernkontrolle geschrieben wurde, muss diese innert Wochenfrist (ausserhalb des ordentlichen Schultages) nachgeschrieben werden. Absprache mit der Lehrperson. **Das Absenzen-Heft muss innerhalb vier Wochen unterzeichnet und unaufgefordert vorgewiesen werden. Sonst werden diese Absenzen als unentschuldig im Zeugnis erscheinen.**

GIBZ-Knigge:

- Pünktlich erscheinen (Arbeitsplatz mit Schulunterlagen des Faches sind bereitgestellt → MeP)
- BYOD (Selbstverantwortung Ihres funktionssicheren Devices/Programme, Akku ist geladen)
- Auf persönliche Hygiene achten (duschen nach dem Sport, ...)
- Korrekt kleiden (keine schulterfreie Bekleidung und bedeckte Knie)
- Grüßen, wenn Sie einen Raum betreten
- Laufende Gespräche nicht unterbrechen / Augenkontakt im Gespräch halten
- Respekt den Anderen gegenüber

Lernstrategien:

„Durchblättern, Anschauen und/oder Durchlesen – ist nicht lernen!“ Immer ein Ziel...

- Zusammenfassungen
- Mind-Maps
- Lesestrategie
- Lernkärtchen
- Audio-Dateien
- Praxis mit Theorie verknüpfen

Zeugnisnote im Berufskunde Unterricht:

3 x Hauptprüfungen – zählen je 1/7

3 – 6 x Poolprüfungen – der Mittelwert zählt 2/7

1 x Semesterarbeit (reine Fleissarbeit) – zählt 1/7

1 x Methoden-/Selbst- und Sozialkompetenzen (über das ganze Semester bewertet) – 1/7

Diese Vereinbarung gilt für die ganze Schulzeit im GIBZ:

Bei nicht einhalten wird der Berufsbildner umgehend informiert

Lernende (Vor- und Nachname in Blockschrift):

Lernenden-Unterschrift:

Lehrperson:

Christoph Wildhaber

079 635 01 13 // christoph.wildhaber@gibz.ch

Zur Kenntnis, Berufsbildner: